

# Wilhelm-von-Oranien-Schule DILLENBURG



„Lernen in Vielfalt - Leben in Verantwortung“



# Wilhelm-von-Oranien-Schule

- Gymnasium und Altsprachliches Gymnasium -

DILLENBURG



Jahnstraße 1  
35683 Dillenburg  
Tel.: 02771 - 8992-0  
Fax: 02771 - 8992-18  
Mail: [info@wvo-dbg.de](mailto:info@wvo-dbg.de)  
<http://www.wvo-dbg.de>

Herausgeber:  
© Die Schulleitung der Wilhelm-von-Oranien-Schule Dillenburg

Redaktion:  
Markus Hoffmann, Holger Heix

Grafische Gestaltung:  
Holger Heix

Fotos:  
Kolleginnen und Kollegen der Wilhelm-von-Oranien-Schule

Satz und Druck:  
Dönges Druck u. Medien GmbH,  
Dillenburg

Dillenburg, September 2024  
Printed in Germany. Alle Rechte vorbehalten.  
Ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers ist es nicht gestattet,  
die Broschüre oder Teile daraus zu vervielfältigen.





**Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,  
werte Leserinnen und Leser,**

als Schulleiter freue ich mich, in dieser Broschüre die Wilhelm-von-Oranien-Schule vorstellen zu dürfen. Unser Gymnasium hat eine lange, über 480-jährige Tradition. Trotzdem sind wir eine moderne Schule, die nach vorne blickt und eine fachlich und pädagogisch zeitgemäße Schulbildung ermöglicht.

Die Wilhelm-von-Oranien-Schule ist eine große Schule: Zur Zeit besuchen ca. 1.300 Schülerinnen und Schüler unser Gymnasium. Seit Beginn 2014 sind wir eine sogenannte „**Selbstständige Allgemeinbildende Schule**“ (SES) und verfügen im Gegensatz zu den meisten anderen Schulen im Kreisgebiet über größere Freiräume im finanziellen und personellen Bereich, die unmittelbar unserem Unterrichts- und Betreuungsangebot zugutekommen. Mit ca. 130 Lehrkräften können wir ein sehr breites Fächerspektrum anbieten. Die Schule verfügt über eine hochwertige und überdurchschnittliche **Raum- und Materialausstattung**, wie uns fachkundige Gäste immer wieder beeindruckt bestätigen. Viele Gebäudeteile wurden in den letzten Jahren neu gebaut oder umfassend renoviert, so dass die Schülerinnen und Schüler eine helle, freundliche und anregende Lernatmosphäre vorfinden. Unsere Cafeteria bietet eine gesunde, abwechslungsreiche und kostengünstige **Mittagsverpflegung**.

Als Gymnasium sind wir die einzige Schule vor Ort, welche den direkten Weg ohne Schulwechsel von der Jahrgangsstufe 5 bis zur **Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)** ebnet, und zwar in neun Schuljahren (**G9**). Den Begriff „Hochschulreife“ nehmen wir dabei sehr ernst; aber auch für eine Berufsausbildung werden unsere Schülerinnen und Schüler bestens vorbereitet.





Kreativität und Neugier sollen ihren Platz im Unterrichtsgeschehen einnehmen, wir erwarten aber von allen Lernenden die Bereitschaft, sich anzustrengen, um auch folgende **Schlüsselqualifikationen** zu entwickeln:

In unserer schnelllebigen Gesellschaft hat materiales Wissen eine immer kürzere Halbwertszeit, so dass fachübergreifende Kompetenzen bzw. **Methoden**, sich neues Wissen selbstständig anzueignen, immer wichtiger werden. Auch die reflektierte Nutzung digitaler **Medien** gehört dazu.

Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler bewusst zu Selbstdisziplin, gegenseitigem Respekt und Toleranz erziehen. Eine plurale Gesellschaft und eine anspruchsvolle Berufswelt sind auf soziale Kompetenzen der jungen Generation – wie z.B. Teamfähigkeit – angewiesen. Dem tragen wir durch unseren zweiten pädagogischen Schwerpunkt **Soziales Lernen** Rechnung.

Wir möchten jede einzelne Schülerin, jeden einzelnen Schüler unseres Gymnasiums als Menschen mit einer *individuell* konturierten Begabungsstruktur ernst nehmen: besondere **Begabungen** gemeinsam entdecken und optimal trainieren, aber auch **Unterstützungsbedarf** in einzelnen Leistungsbereichen diagnostizieren und frühzeitig Defizite beheben.



Um den Kindern den Übergang aus der Primarstufe auf die Wilhelm-von-Oranien-Schule zu erleichtern, arbeiten wir eng mit den Grundschulen im Schulverbund zusammen, möglich ist auch ein Besuch von Viertklässlern zu einem „Schnuppertag“ im Unterricht der derzeitigen fünften Klassen. Außerdem wechseln viele Schülerinnen und Schüler aus den umliegenden Gesamt- oder Realschulen nach Abschluss der Sekundarstufe I in unsere Oberstufe.

Gemäß unserem Leitsatz bieten wir eine sehr große **Vielfalt** an Fächern, Arbeitsgemeinschaften und pädagogischen Förder- und Betreuungsangeboten, die Ihr Kind dazu befähigen soll, das eigene Leben als mündiger Mensch in **Verantwortung** für sich selbst, für andere und für die Umwelt führen zu können.







Beim Start an der Wilhelm-von-Oranien-Schule erhalten **alle** Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5-8 jährlich einen **Schulplaner**, in dem Hausaufgaben, Termine und Nachrichten zwischen Eltern und Lehrer eingetragen werden können. Ferner finden sich darin **alle** wichtigen Informationen rund um den Alltag an der Schule. Außerdem kann man ein **Schließfach** anmieten, in welchem Unterrichtsmaterial oder private Utensilien sicher in der Schule verwahrt sind.

Ich hoffe, diese Broschüre vermittelt Ihnen einen interessanten Einblick in die Wilhelm-von-Oranien-Schule. Herzlich lade ich Sie auch zu unserem Tag der offenen Tür ein, welcher jährlich stattfindet.

Beachten Sie bitte die Termine auf der Website [www.wvo-dbg.de](http://www.wvo-dbg.de). Sollten Sie den Termin verpasst haben oder verhindert sein, scheuen Sie sich bitte nicht, ein individuelles Gespräch zur Beratung zu vereinbaren.

Für Ihr Interesse möchte ich mich bedanken und freue mich auf Ihren Besuch an der Wilhelm-von-Oranien-Schule!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "Hinterlang".

Martin Hinterlang  
Schulleiter





## Fächerangebot Mittelstufe

Als Gymnasium im ländlichen Raum mit einem weiten Einzugsgebiet verstehen wir uns nicht als spezialisierte Spartenschule, sondern wollen allen Kindern, denen die Grundschule den gymnasialen Bildungsgang empfiehlt, ein möglichst vielfältiges Lernangebot unterbreiten, in dem für jeden etwas dabei ist. Dies stellen wir grundlegend durch unser breites Fächerspektrum sicher.

Folgende Fächer bieten wir im Regelunterricht der Mittelstufe (Klasse 5 bis 10) an:

### FACHBEREICH I sprachlich-literarisch- künstlerisches Aufgabenfeld

Deutsch  
Englisch  
Latein  
Französisch  
Spanisch  
Musik  
Kunst

### FACHBEREICH II gesellschafts- wissenschaftliches Aufgabenfeld

Geschichte  
Politik & Wirtschaft  
Geographie  
Religion (ev. & kath.)  
Ethik

### FACHBEREICH III mathematisch- naturwissenschaftlich- technisches Aufgabenfeld

Mathematik  
Biologie  
Chemie  
Physik

### OHNE FACHBEREICH

Sport



Beachten Sie bitte auf den Folgeseiten auch die zusätzlichen Fächer in Form von Wahlangeboten in den Jahrgangsstufen 5 und 6 sowie 9 und 10, außerdem das erweiterte Kursangebot der Oberstufe (Einführungs- und Qualifikationsphase).





## Startprofile in den Jahrgangsstufen 5 und 6

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 wählen ein „**Startprofil**“. Darin erhalten sie die Möglichkeit, schon bekannte Begabungen zu vertiefen, aber auch noch verborgene „Schätze“ zu erkunden bzw. neue Interessen auszuprobieren. Diese Profilbildung verhindert keinesfalls spätere Neuorientierungen, sondern dient vielmehr einer kindgemäßen Sensibilisierung für die eigenen Neigungen, deren Entdeckung bewusst Freude machen soll.

Die Startprofile im Überblick:

- Das Startprofil „**Amadeus**“ fördert musische bzw. musikalische Begabungen. Spielerisch werden die verschiedensten Musikinstrumente praktisch ausprobiert und gemeinsam in der Gruppe musiziert.
- Das Startprofil „**Bewegung**“ fördert Kinder mit sportlichen Begabungen sowie starkem Bewegungsdrang und bietet einen physischen Ausgleich zu stärker kognitiven Fächern.
- Das Startprofil „**Creativ**“ dürfte manche Eltern vielleicht an früheren Hauswirtschafts- oder Werkunterricht erinnern: Neben der Vermittlung häuslicher Alltagskompetenzen wird „creativ“ gebastelt und gestaltet.
- Das Startprofil „**Dynamo**“ mit projektorientierten Elementen aus Biologie, Chemie, Physik und Informatik fördert experimentierfreudige „Forscherköpfe“ sowie das Interesse an Natur und Technik.
- Das Startprofil „**Bühne**“ fördert die sprachliche Kreativität, körperliche Ausdrucksfähigkeit und das Selbstbewusstsein im Auftreten mit Spielszenen und kleineren Theaterdarbietungen.



Wenn die Anmeldung des Kindes an der Wilhelm-von-Oranien-Schule vorliegt, werden wir Ihnen ein Wahlformular zukommen lassen, auf welchem Sie den Startprofil-Wunsch Ihres Kindes bzw. Ihre Entscheidung eintragen können.





## Wahlunterricht (WU) in den Jahrgangsstufen 9 und 10

Ab Klasse 9 bietet der Wahlunterricht (WU) eine weitere Möglichkeit, Neigungsschwerpunkten nachzugehen. Das WU-Fächerangebot variiert von Schuljahr zu Schuljahr, angeboten werden sowohl WU-Kurse, die Themengebiete der Regelfächer vertiefen, wie auch ganz neue Fächer. Außerdem besteht im Rahmen der Fremdsprachenwahl (vgl. Folgeseite) die Möglichkeit, im WU eine dritte Fremdsprache zu wählen

Folgende WU-Kurse werden in der Regel angeboten:

- Spanisch
- Latein
- Französisch
- Darstellendes Spiel
- Atelier
- Kreatives Schreiben
- Musical
- Dynamo Plus (*Junior Ingenieur Akademie*)
- Naturschutzprojekte
- Informatik
- Reiten
- Sport in der Natur

Das Wahlverhalten der Schülerinnen und Schüler entscheidet darüber, welche der angebotenen WU-Kurse zustandekommen.







## Fremdsprachen

Unsere Schule wurde im Jahr 1537 als Lateinschule gegründet und diese Tradition spiegelt sich auch in unserem Schulnamen „Wilhelm-von-Oranien-Schule – Gymnasium und Altsprachliches Gymnasium“ immer noch wider. Dieser Tradition messen wir Gewicht bei, z.B. durch eine starke Stellung des Faches Latein im Oberstufenwahlsystem wie auch durch unsere Altgriechisch-AG. Selbstverständlich sind wir aber auch im Bereich der modernen Fremdsprachen solide aufgestellt, um unsere Schülerinnen und Schüler auf eine globalisierte Berufs- und Lebenswelt vorzubereiten. Wir helfen dabei, mit Freude und Ausdauer Sprachen zu lernen und sich fremde Kulturen zu erschließen.

### Fremdsprachenfolge und Wahlmöglichkeiten:

Ab Klasse 5:

- Englisch

Ab Klasse 7:

- Latein, Französisch oder Spanisch\*

Ab Klasse 9

(im Rahmen des WU):

- Latein, Französisch oder Spanisch\*\*

Ab Einführungsphase E1

(ehem. Klasse 11):

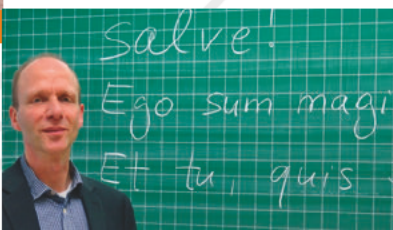
- Latein, Französisch oder Spanisch\*\*

\* Spanisch als zweite Fremdsprache wird ab dem Schuljahr 2019/20 angeboten und in der Teilnehmerzahl begrenzt. Sollten mehr Interessenten vorhanden sein, wird im Losverfahren entschieden. Alle anderen Interessenten können ggf. zwei Jahre später in Klasse 9 zum Zuge kommen.

\*\* In den Jahrgangsstufen 9 und E entscheidet das Wahlverhalten der Schülerinnen und Schüler, welche der drei Sprachen angeboten werden können.

### Bilingualer Sachfachunterricht (Bili)

Ab Klasse 7 bietet die Wilhelm-von-Oranien-Schule einen bilingualen Zweig an, d.h. ein Sachfach wird in Englisch als Unterrichtssprache gelehrt. Voraussetzung für die Einwahl ist ein solides Leistungsbild in allen Fächern, insbesondere aber in Englisch. Die ab Klasse 7 zusammengestellte Lerngruppe erhält in den folgenden Schuljahren in verschiedenen Sachfächern Bili-Unterricht, z.B. in Geographie, Geschichte, Biologie, Musik oder Politik & Wirtschaft.





## Regelungen zu den Fremdsprachen im Hinblick auf das Abitur:

Die allgemeine Hochschulreife kann nur erwerben, wer in mindestens zwei Fremdsprachen im Rahmen des Pflicht-, Wahlpflicht- oder benoteten Wahlunterrichts (WU) unterrichtet wurde.

Schülerinnen und Schüler, die in der Mittelstufe durchgehenden benoteten Unterricht in mindestens zwei Fremdsprachen erhalten haben, führen in der Einführungsphase in der Regel zwei dieser Fremdsprachen weiter.

Stattdessen kann man die erste oder zweite Fremdsprache aus der Mittelstufe fortführen und mit einer neuen Fremdsprache beginnen.

Auch wer bis zum Eintritt in die gymnasiale Oberstufe keinen durchgehenden und benoteten Unterricht in einer zweiten Fremdsprache erhalten hat, kann aufgenommen werden. Man belegt dann in der gymnasialen Oberstufe das Fach Spanisch als neu einsetzende Fremdsprache. Zusätzlich muss die erste Fremdsprache fortgeführt werden.



## Sprachzertifikate

An der Wilhelm-von-Oranien-Schule können Sprachzertifikate auf unterschiedlichen Leistungsniveaus erworben werden. Diese Nachweise attestieren das fremdsprachliche Leistungsvermögen und sind gern gesehene Zusatzqualifikationen in späteren Bewerbungen bei Universitäten oder Wirtschaftsunternehmen, auch international.

Englisch:	Cambridge certificate (CAE)
Französisch:	Diplôme d'études en langue française (DELF)
Spanisch:	Diplomas de Español como Lengua Extranjera (DELE)







## Auslandsaustausch

Die Wilhelm-von-Oranien-Schule unterhält seit vielen Jahren Partnerschaften mit Schulen im Ausland, um in Schüleraustauschen die erworbenen Sprachkompetenzen praktisch anzuwenden, fremde Kulturen kennenzulernen und insgesamt den eigenen Horizont zu erweitern.

Regelmäßige Austausche finden statt mit:

- Frankreich (La Bassée und Béthune)
- Finnland (Helsinki)
- Polen (Grodzisk Wielkoposki)

Darüber hinaus unterstützen wir unsere Schülerinnen und Schüler im Bedarfsfall bei der Organisation individueller mehrmonatiger Auslandsschulaufenthalte in verschiedenen Ländern.



## Schulfahrten

Regelmäßig suchen unsere Klassen und Kurse außerschulische Lernorte auf, um lebensnahe und handlungsorientierte Erfahrungen zu machen. Auch für das soziale Lernen und den Zusammenhalt in der Gruppe sind Schulfahrten ein wichtiger pädagogischer Baustein.

Neben fallweisen Unterrichtsgängen findet an der Wilhelm-von-Oranien-Schule einmal pro Schuljahr die Wanderwoche statt, die sich verordnungsgemäß wie folgt gestaltet:



- 5: Tagesfahrten im Umland
- 6: Sozialtrainingstage
- 7: Tagesfahrten innerhalb Hessens (oder vergleichbarer Aktionsradius)
- 8: Wochenfahrt innerhalb Hessens (oder vergleichbarer Aktionsradius)
- 9: Tagesfahrten innerhalb Deutschlands
- 10: Wochenfahrt innerhalb Deutschlands
- E1/2: Tagesfahrten innerhalb Deutschlands oder Wochenfahrt in die ostdeutschen Bundesländer
- Q1/2: Tagesfahrten innerhalb Deutschlands
- Q3/4: Studien-Wochenfahrt innerhalb Europas







## Gymnasiale Oberstufe und Abitur

Das Ziel des gymnasialen Bildungsgangs ist die **Allgemeine Hochschulreife (Abitur)**, die zum Studium an einer Hochschule berechtigt und befähigt, aber auch den Weg in eine berufliche Ausbildung ebnet.

Voraussetzungen für den Weg zur Allgemeinen Hochschulreife sind:

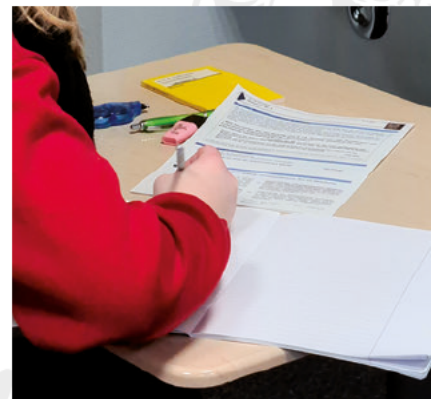
- Versetzung in der Einführungsphase einer Gymnasialen Oberstufe nach der neunten oder zehnten Klasse oder
- qualifizierender Realschulabschluss oder
- mittlerer Abschluss mit einer Durchschnittsnote besser als „befriedigend“ ( $< 3,0$ ) in verschiedenen Fächergruppen

Die Anmeldung erfolgt über die abgebende Schule.

Folgende Abschlüsse können in der Gymnasialen Oberstufe absolviert werden:

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur) in drei Jahren
- schulischer Teil der Fachhochschulreife in zwei Jahren

Die Gymnasiale Oberstufe gliedert sich in die einjährige Einführungsphase und die zweijährige Qualifikationsphase.







Der Unterricht in der Einführungsphase erfolgt größtenteils im Klassenverband. In der Qualifikationsphase wählt man aus dem breiten Fächerangebot verschiedene Grund- und Leistungskurse aus. Die Unterrichtsfächer gliedern sich – ebenso wie in der Mittelstufe – in Aufgabenfelder, es werden aber noch ein paar Fächer mehr angeboten:

### **FACHBEREICH I** **sprachlich-literarisch-** **künstlerisches** **Aufgabenfeld**

Deutsch\*  
Englisch\*  
Latein\*  
Französisch\*  
Spanisch  
Musik\*  
Kunst\*  
Darstellendes Spiel

### **FACHBEREICH II** **gesellschafts-** **wissenschaftliches** **Aufgabenfeld**

Geschichte\*  
Politik & Wirtschaft\*  
Geographie\*  
Religion (ev. & kath.)  
Ethik  
Wirtschafts-  
wissenschaften  
Berufliche Orientierung

### **FACHBEREICH III** **mathematisch-** **naturwissenschaftlich-** **technisches** **Aufgabenfeld**

Mathematik\*  
Biologie\*  
Chemie\*  
Physik\*  
Informatik

### **OHNE FACHBEREICH**

Sport\*

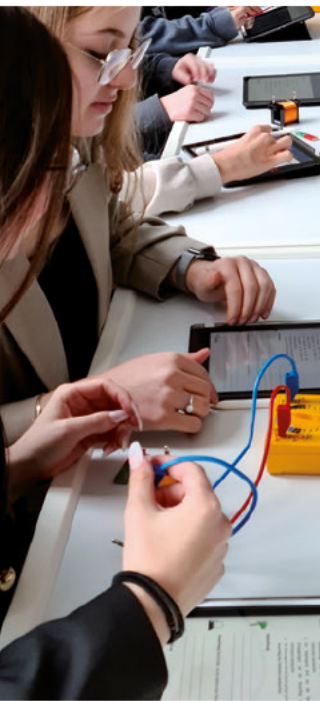


In der Einführungsphase werden personale, soziale und fachliche Kompetenzen gezielt gefördert und passgenaue Lernangebote gemacht, um unter anderem einen Ausgleich unterschiedlicher Voraussetzungen vor Eintritt in die Qualifikationsphase herzustellen. Dazu gehören insbesondere vertiefender Unterricht in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik, das Angebot an neu beginnenden Fächern, Schulbesuche im Ausland und Betriebspraktika.

Man erhält in der Einführungsphase außerdem an ausgewählten Beispielen Einblick in die Arbeit der Qualifikationsphase und wird auf die Wahl der Leistungsfächer vorbereitet.

Als Leistungskurse können die mit \*) gekennzeichneten Fächer gewählt werden.



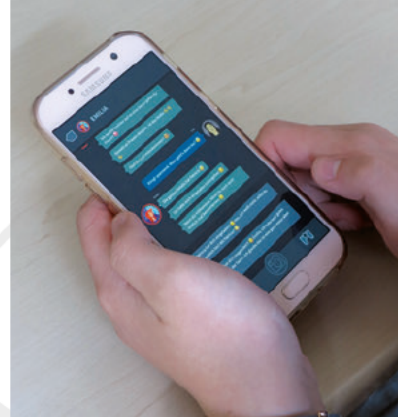


## Digitales Lernen

Auf dem Weg in eine zunehmend digitalisierte Welt setzen wir auf eine schrittweise Erweiterung der in der Primarstufe erworbenen Kenntnisse. Hierzu erhält jede Schülerin und jeder Schüler ab der Klasse 5 eine Einführung in das an der Schule etablierte Kommunikations- und Lernportal "IServ" sowie eine eigene E-Mail-Adresse.

Im Verlauf der Mittelstufe wird dann in verschiedenen Fächern der Umgang mit einer Textverarbeitung, einer Tabellenkalkulation und einer Präsentationssoftware sowie anderen fachspezifischen Programme erarbeitet und eingeübt.

- Aber auch Themenbereiche wie Kommunikation in sozialen Netzwerken, Datenschutz und Urheberrecht werden behandelt.



In den Jahrgangsstufen 9 und 10 arbeiten alle Schülerinnen und Schüler flächendeckend mit iPads. In der Oberstufe wird das BYOD-Konzept (*Bring Your Own Device*) umgesetzt, wobei die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen digitalen Endgeräte im Unterricht einsetzen können.

- Insgesamt sollen den Schülerinnen und Schülern Kompetenzen vermittelt werden, welche ihre Selbständigkeit fördern und ihnen helfen, ihre Lernprozesse immer mehr in eigener Verantwortung zu gestalten.



Voraussetzung hierfür sind eine funktionierende Infrastruktur und qualifizierte Lehrkräfte, wie sie die Wilhelm-von Oranien-Schule bereitstellen kann.

Seit dem Schuljahr 2024/25 trägt unsere Schule das Prädikat 'Digitale Schule'. Diese Auszeichnung unterstreicht unser Engagement, Schülerinnen und Schüler optimal auf die digitalisierte Welt vorzubereiten.

**DIGITALE SCHULE**





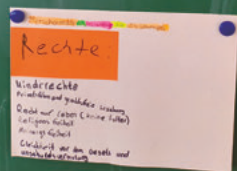
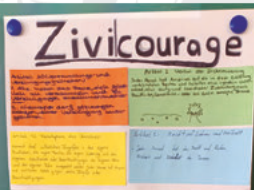


## Soziales Lernen

„Leben in Verantwortung“ als Leitsatz für das Miteinander im Schulleben an der Wilhelm-von-Oranien-Schule bedeutet, dass die Schülerinnen und Schüler Kompetenzen entwickeln, sowohl in der Schule als auch darüber hinaus für sich und andere Verantwortung zu übernehmen sowie Toleranz und Weltoffenheit zu leben. Auch ein schonender Umgang mit der Natur gehört zum sozialen Verhalten und muss bewusst gemacht und trainiert werden.

Der Bereich Soziales Lernen an der Wilhelm-von-Oranien-Schule stützt sich auf vier Säulen:

- **I. Verantwortung übernehmen und Engagement zeigen**  
z.B. durch Mitarbeit in der SV, im Sanitätsdienst, bei der Nachhilfebörse oder in Arbeitsgemeinschaften



- **II. Krisen und Konflikten vorbeugen**  
z.B. durch Klassenfindungstage, Klassenleitsstunden, Gespräche im „Backstage“, Themenmodule in den Fächern Religion, Ethik, Politik & Wirtschaft u.a.

- **III. Krisen und Konflikte überwinden**  
z.B. durch Beratungsangebote wie Sozialpädagogen, Beratungs- und Förderlehrerin und andere themenspezifische Ansprechpartner. Alle Beratungsangebote sind in unserem „Wegweiser zur Hilfe“ aufgelistet.

- **IV. Fehlverhalten konsequent begegnen**  
Wenn Fehl- bzw. unsoziales Verhalten trotz aller präventiven Maßnahmen auftritt, ist uns wichtig, konsequent und angemessen zu reagieren. Hierzu dienen Gespräche mit den Betroffenen, den Erziehungsberechtigten, pädagogische Maßnahmen und auch Ordnungsmaßnahmen.



## Ganztagsangebot

In den Klassen 5 bis 7 können Eltern und Kinder verlässlich damit planen, **30 Wochenstunden** Unterricht zu haben („Schule von acht bis eins“).

In der **Mittagspause** können die Schülerinnen und Schüler in der Schulmensa eine warme, vollwertige Mahlzeit zu sich nehmen. Es werden täglich mindestens zwei verschiedene Menüs angeboten, davon eines vegetarisch. Zusätzlich gibt es viele weitere Snacks für Zwischenmahlzeiten. Das Mittagessen kann entweder vor Ort oder auch online von zu Hause aus bestellt werden.

Als offene Ganztagschule bieten wir nachmittags an allen fünf Schultagen pro Woche freiwillige Zusatzangebote, die nach Interesse und Bedarf gewählt werden.

- Die **Hausaufgabenbetreuung** von Montag bis Donnerstag unterstützt Schülerinnen und Schüler unter fachkundiger Anleitung in der sorgfältigen und regelmäßigen Erledigung ihrer Hausaufgaben; dieses Angebot ist erfahrungsgemäß besonders für berufstätige Erziehungsbe-rechtigte eine große Hilfe.







Die Bibliothek mit Büchern, Spielen und PC-Arbeitsplätzen ist als Aufenthaltsbereich in Pausen oder Oberstufen-Freistunden von montags bis freitags geöffnet.



- **Förderkurse und Fachsprechstunden** in den Hauptfächern bieten individuelle Unterstützung, falls es im Regelunterricht mal nicht so optimal laufen sollte bzw. vorübergehender Förderbedarf entsteht. Außerdem bietet unsere „**Sprachfabrik**“ Rechtschreib-, Lese- sowie Deutsch-als-Zweitsprache-Kurse an.

- Zahlreiche Musikensembles, Sportteams, Fach-**AGs**, Hobbygruppen etc. bereichern das Schulleben und die individuelle Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler.



Alle AGs, Kurse und Förderangebote sind in der Regel **kostenlos** (Ausnahme: Angebote externer Kooperationspartner wie Volkshochschule oder Musikschule). Das Ganztagsangebot variiert von Schuljahr zu Schuljahr je nach aktueller Ressourcen- und Bedarfslage.





## Gebundene Ganztagsklasse

Seit dem Schuljahr 2021/20 gibt es ab der Klasse 5 eine „gebundene Ganztagsklasse“.

„Gebunden“ bedeutet:

- Die Ganztagsklasse bleibt von Montag bis Donnerstag auch nach 13:00 Uhr verpflichtend in der Schule, denn es findet auch nachmittags Fachunterricht im Klassenverband statt.
- Die Einwahl in diese Klasse muss daher bindend sein und setzt sowohl bei den Kindern als auch bei den Eltern ein hohes Maß an Mitarbeit voraus.
- Zudem wird täglich eine „Lernzeitstunde“ im Stundenplan verankert, in welcher die Kinder unter Aufsicht von zwei Lehrkräften Hausaufgaben erledigen sowie individuell lernen und üben können. Dies bedeutet, dass die Schülerinnen und Schüler in der Regel um 15.00 Uhr „mit Schule fertig“ sind.
- Im Gegensatz zu unseren offenen Ganztagsangeboten, z.B. der zeitlich individuell anpassbaren Hausaufgabenbetreuung, die freiwillig genutzt werden kann, ist das Angebot der gebundenen Ganztagsklasse in allen Bereichen verpflichtend.







Eine Interessensbekundung für die Ganztagsklasse ist im Rahmen der Schulanmeldung im Frühjahr möglich. Nach Ihrer Auswahl der Schule erhalten Sie Post von uns (Wahl Startprofile usw.). Eine verbindliche Zusage über die Teilnahme an der Ganztagsklasse erhalten Sie später durch die Schulleitung.

Es ist für ein ertragreiches Arbeiten in der Ganztagsklasse zwingend notwendig, dass sowohl Sie als Eltern als auch Ihr Kind die Entscheidung für die Ganztagsklasse bewusst treffen. Die Anmeldung kann während des Schuljahres nicht rückgängig gemacht werden.

Sollte Ihr Kind nach einem Schuljahr aus der Ganztagesklasse wieder austreten wollen, ist ein formloser Antrag zu stellen.

Der Besuch der Ganztagsklasse verpflichtet zu einer intensiven Mit- und Zusammenarbeit von Schülern, Lehrern und Eltern in Form von regelmäßigen Feedbackgesprächen, Elternabenden und Mitteilungen im Schulplaner sowie per digitaler Plattform IServ.

Die Ganztagsklasse isst gemeinsam zu Mittag. Die Eltern können entscheiden, ob ein warmes Mittagessen aus der Cafeteria auf ihre Kosten eingenommen wird oder sie ihrem Kind von zu Hause ein Lunchpaket mitgeben.

Die Pause nach dem Mittagessen können die Kinder jeden Tag unter Aufsicht flexibel und individuell gestalten. Das Angebot reicht von Sport über Brettspiele oder Lesen bis hin zu Basteln.

Sollten Sie bzw. Ihr Kind Interesse an der gebundenen Ganztagsklasse zum kommenden Schuljahr haben, freuen wir uns auf Ihre Rückmeldung.



## Kooperationspartner

Unsere Aufgabe ist es, die Schüler-innen und Schüler auf das Leben vorzubereiten. Dies kann nur gelingen, wenn eine Schule nicht nur im eigenen Saft schmort.

Wir verfügen über mehr als 30 außerschulische Partner: Unternehmen und Betriebe, Vereine und Verbände, Bildungseinrichtungen und Gedenkstätten. Diese sorgfältig ausgewählten und leistungsstarken Partner tragen zur fachlichen und pädagogischen Aufwertung des Unterrichts bei, zum Teil in sehr regelmäßig wiederkehrenden Projekten, zum Teil in Einzelaktionen.

Durch Kooperationen mit außerschulischen Partnern ist es außerdem möglich, innerhalb des schulischen Ganztagsangebots Instrumentalunterricht der Musikschule oder Kurse der Volkshochschule (z.B. Zehn-Finger-Tastenschreiben) in Anspruch zu nehmen. Diese Angebote werden z.T. von der Schule oder von externen Sponsoren bezuschusst, sodass diese günstiger als bei regulärer Buchung außerhalb unseres Ganztagsangebots sind.

Auch mit dem Hessischen Landgestüt und weiteren Partnern der Region gestalten wir immer wieder besondere pädagogische Angebote im Ganztag.







## Berufsorientierung

Ziel der gymnasialen Schullaufbahn ist in der Regel, die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen. Nach dem Abitur oder dem schulischen Teil der Fachhochschulreife steht dem Einstieg in Studium, Ausbildung oder Beruf nichts im Wege. Schule ist deshalb kein Selbstzweck. Wer weiß, was nach der Schule auf ihn zukommt, der findet sich besser zurecht und hat mehr Erfolg. Für Jugendliche ist dies eine wichtige Voraussetzung für den Einstieg in ein späteres erfolgreiches Erwerbsleben. Unsere schulische Berufs- und Studienorientierung (BO) leistet hierzu einen entscheidenden Beitrag.

Auf dem Weg zur bewussten Berufs- oder Studienentscheidung unterstützen wir unsere Schülerinnen und Schüler durch zahlreiche Orientierungsleistungen, und zwar nicht erst in der Oberstufe, sondern auch schon in der Mittelstufe.



Bausteine sind:

- Betriebspraktika in den Klassen 9 und E
- Bewerbungstrainings
- Berufswahlpass
- individuelle Stärken- und Schwächenanalyse
- Betriebsbesichtigungen
- Berufsbilder-Vorstellungen
- Sprechstunden der Bundesagentur für Arbeit
- Alumni-Tag
- Kooperationen mit Ausbildungs- und Studieneinrichtungen
- Hochschulinformationstage u.v.m.



Das ausführliche BO-Konzept haben wir in einem schulinternen und fächerübergreifenden Curriculum festgehalten.

Unsere Schülerinnen und Schüler der Einführungsphase werden in einem eigenständigen Fach Berufliche Orientierung unterrichtet, um einer bewussten Auseinandersetzung mit der Berufs- und Studienwahl mehr Raum zu geben.





## Schulelternbeirat

Der Schulelternbeirat (SEB) setzt sich zusammen aus allen Beiräten der Klassen unserer Schule. Der achtköpfige Vorstand besteht aus Vorsitz und Stellvertretung, Kasse, Schriftführer und vier Beisitzern, die jeweils für zwei Jahre gewählt werden. Die Schulleitung informiert den SEB über alle wichtigen Vorgänge und Vorhaben der Schule und bezieht ihn in wichtige Entscheidungen mit ein. Dabei entsteht ein fruchtbarer Gedankenaustausch zum Wohle unserer Kinder.

Es ist unser Anliegen, dass unsere Kinder eine gute und erfolgreiche Schulzeit erleben können. Schule ist mehr als das Sammeln von theoretischen Kenntnissen und praktischen Fertigkeiten. Unsere Kinder sollen zu lebensfrohen Erwachsenen heranreifen, die ihren Beitrag zu einem vertrauensvollen und wertschätzenden Miteinander leisten.

Wir laden Sie herzlich ein, an dieser lohnenden Aufgabe mitzuwirken. Gerne kümmern wir uns gemeinsam mit Ihnen um die Belange unserer Kinder. Bitte sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns:  
[vorstand-elternbeirat@wvo-dbg.de](mailto:vorstand-elternbeirat@wvo-dbg.de)

Ihr Vorstand des  
Schulelternbeirats



## Wilhelms Freunde

### Förderverein der Wilhelm-von-Oranien-Schule e.V.

Der Verein wurde 1991 vom damaligen Schulleiter Dieter Scholz zusammen mit Vertretern des Kollegiums, der Elternschaft und Ehemaliger gegründet. Wilhelms Freunde unterstützen die Schule bei ihrer pädagogischen Arbeit zum Erreichen der Ziele, die sie sich im Schulprogramm gesetzt hat unter dem Motto „Lernen in Vielfalt – Leben in Verantwortung“.

Wir unterstützen die Anschaffung von Literatur, Hard- und Software sowie Arbeitsmaterial. Wir organisieren oder helfen mit bei Lesungen, Vorträgen, Aufführungen und Ausstellungen. Wir finanzieren Exkursionen und Studienfahrten sowie Projekte zur Begabtenförderung. Wir geben das Jahrbuch der Schule heraus und pflegen Kontakte zwischen ehemaligen Schülern oder Kollegen mit ihrer Schule in Form von Klassentreffen, Gebäudeführungen oder einem Pensionärsstammtisch.

Außerdem fungiert der Förderverein als Träger des schulischen Ganztagsangebots.

Jährlich verleihen wir gemeinsam mit dem Bürgermeister den „WVO-Diamant“ für sozial besonders engagierte Abiturienten.

Wenn Sie unserem Verein beitreten und die schulische Arbeit unterstützen möchten, nehmen Sie doch einfach Kontakt auf: [freunde@wvo-dbg.de](mailto:freunde@wvo-dbg.de)

Ihr Vorstand des Fördervereins





Jödis Herr  
Beratungs- und  
Förderlehrerin



Dominik Schnurr  
Sozialpädagoge



Maren Eberbach  
Schulkrankenschwester

## Ansprechpartner & Hilfsangebote

Die Wilhelm-von-Oranien-Schule verfügt zusätzlich zu den üblichen Ansprechpartnern einer Schule über ein differenziert aufgestelltes Unterstützungsangebot. Unseren aktuellen „Wegweiser zur Hilfe“ finden Sie auf der Schulwebsite [www.wvo-dbg.de](http://www.wvo-dbg.de). Hierzu gehören

- eine Förder- und Beratungslehrerin mit sonderpädagogischer Ausbildung
- ein Sozialpädagoge
- eine Schulkrankenschwester
- speziell geschulte Lehrkräfte als Vertrauenslehrer, Anti-Mobbing-Beauftragte usw.
- Einzelsprechstunden für fachliche Fragen in den Hauptfächern



### Allgemeine Informationen zur Schule:

0 27 71 / 89 92-0

Sekretariat  
Schulleiter Herr Hinterlang  
Stellv. Schulleiterin Frau Stühler  
Öffentlichkeitsarbeit Herr Hoffmann

sekretariat@wvo-dbg.de  
schulleitung@wvo-dbg.de  
andrea.stuehler@wvo-dbg.de  
markus.hoffmann@wvo-dbg.de

### Informationen zum Übergang in die Jahrgangsstufe 5 bzw. in die Mittelstufe:

Frau Schulz  
Frau Carius

sabine.schulz@wvo-dbg.de  
claudia.carius@wvo-dbg.de

### Informationen zur Gymnasialen Oberstufe und zum Abitur:

Frau Stühler

andrea.stuehler@wvo-dbg.de

### Informationen zum Ganztagsangebot:

Herr Debus

heiko.debus@wvo-dbg.de

### Informationen zur Ganztagsklasse:

Frau Schuppener

nicola.schuppener@wvo-dbg.de

### Informationen zur Berufs- und Studienorientierung:

Frau Weigel  
Herr Riemer

kati.weigel@wvo-dbg.de  
stefan.riemer@wvo-dbg.de

Sollten Sie den jährlichen Tag der offenen Tür verpasst haben, vereinbaren wir gern ein persönliches Gespräch oder einen Schnupperbesuch.

**Herzlich willkommen an der Wilhelm-von-Oranien-Schule!**





„Lernen in Vielfalt - Leben in Verantwortung“